



Lebensmittelchemische Gesellschaft

Fachgruppe in der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Arbeitsgruppe „Lebensmittelüberwachung“

Jahresbericht 2012

Für die Arbeitsgruppe Lebensmittelüberwachung standen 2012 zwei Termine an: Ein schon beinahe zur Tradition gewordener gemeinsamer Workshop mit weiteren Arbeitsgruppen der Lebensmittelchemischen Gesellschaft und eine Sitzung in interner Runde.

Ende 2011 hatte der Präsident des Bundesrechnungshofes als Bundesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung ein Gutachten zur Organisation des gesundheitlichen Verbraucherschutzes mit Schwerpunkt „Lebensmittel“ vorgelegt. Das Gutachten enthält Analysen und Empfehlungen zur Organisation, normativen Steuerung und Neuausrichtung der amtlichen Lebensmittelüberwachung im „Zusammenspiel“ mit der Wirtschaft und den privaten Laboratorien. Das Gutachten berührt damit die Interessen nicht nur der AG Lebensmittelüberwachung, sondern auch der Arbeitsgruppen Lebensmittellaboratorien und Lebensmittelwirtschaft sowie der AG Qualitätsmanagement und Hygiene.

Der Vorstand der Lebensmittelchemischen Gesellschaft sah es als sinnvoll an, sich an den zu erwartenden Diskussionen zu beteiligen. Sowohl der Workshop unter der Leitung der stellvertretenden LChG-Vorsitzenden Gundula Thomas als auch die interne Arbeitsgruppensitzung hatten deshalb das Ziel, Schwerpunkte für ein Statement der Lebensmittelchemischen Gesellschaft zum Gutachten des Bundesrechnungshofes zusammen zu tragen. Das Positionspapier wurde am 18. Mai 2012 vom Vorsitzenden, Dr. Gunter Fricke, unterzeichnet und an das Bundesministerium adressiert. Es ist in Heft 4/2012 der „Lebensmittelchemie“ sowie auf der Homepage der Lebensmittelchemischen Gesellschaft veröffentlicht.

Erstmals im Jahr 2002 hatte die frühere Obfrau der Arbeitsgruppe, Anneliese Brockmann, gemeinsam mit dem Kollegen Peter Lohs, wesentliche Grundlagen zur Durchführung der amtlichen Lebensmittelüberwachung in Deutschland aus allen Bundesländern gesammelt und in Form mehrerer Tabellen veröffentlicht, sowohl in der „Lebensmittelchemie“ als auch im Internet auf den Seiten der Arbeitsgruppe Lebensmittelüberwachung. Nach Aktualisierungen in den Jahren 2006 und 2009 stand aufgrund vieler struktureller Veränderungen in den Bundesländern erneut eine Überarbeitung an. Mit der hilfreichen Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen aus dem ganzen Bundesgebiet - einschließlich dem Bundesministerium für Verteidigung für den Bereich der Bundeswehr – und sicher wieder in mühsamer Kleinarbeit hat Frau Brockmann das Vorwort und die insgesamt vier Tabellen auf dem Stand vom 01. Januar 2013 überarbeitet:

1. Behörden
2. Untersuchungsinstitute
3. Zuständigkeitsregelungen sowie Aus- und Durchführungsbestimmungen zum Lebensmittelrecht
4. spezielle Gesetze und Verordnungen zum Lebensmittelchemikerberuf.

Allen, die an der aktuellen Fassung dieser informativen Zusammenstellung mitgewirkt haben, insbesondere der Autorin Anneliese Brockmann, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Aus traurigem Grund hat die Arbeitsgruppe ein aktives und fachlich kompetentes Mitglied verloren: Dr. Alexander Schmitt ist am 10. Oktober 2012 im Alter von nur 56 Jahren an den Folgen einer schweren Krankheit verstorben. Dr. Schmitt war Leiter des Instituts für Lebensmittelchemie des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz in Speyer und viele Jahre Mitglied der Arbeitsgruppe „Lebensmittelüberwachung“.

Die Arbeitsgruppe besteht zurzeit aus 13 Mitgliedern, die in 11 verschiedenen Bundesländern und dem BVL tätig sind. Interessierte persönliche Mitglieder der Lebensmittelchemischen Gesellschaft aus Brandenburg, Bremen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz oder aus dem Bereich der Bundeswehr sind herzlich eingeladen, der Obfrau ihr Interesse an einer Mitarbeit anzumelden.

Annette Neuhaus, Detmold

Seite 1 von 1

Geschäftsstelle: Gesellschaft Deutscher Chemiker, Varrentrappstr. 40 – 42, D-60486 Frankfurt/M

☎ 069/917-580 - Fax: 069/7917-656 - ✉ fg@gdch.de

Obfrau: Annette Neuhaus, c/o Kreis Lippe, FG Veterinärangelegenheiten, Lebensmittelüberwachung, D-32754 Detmold,

☎ 05231/62-231 – Fax: 05231/63011-2517 - ✉ a.neuhaus@kreis-lippe.de